

Keine Winterruhe auf dem Gartenschaugelände



Schnee und Eis können der Gartenschau nichts anhaben. Auf dem 24 Hektar großen Gelände in Villingen-Schwenningen wird trotzdem fleißig geschafft. Überall sind Handwerker und sogar Gärtner unterwegs. Im Kirchenpavillon werden Holzarbeiten im Deckenbereich der einem Uhrwerk nachempfundenen Konstruktion ausgeführt. Kurz vor der Vollendung stehen die Glasarbeiten am Hauptgebäude im Gastronomiebereich. Eifrig gesägt und gehämmert wird auch im Treffpunkt Baden-Württemberg. Die Außenverkleidung und der Innenausbau des rund 65 Meter langen Gebäudes werden zurzeit vorangetrieben. Aber auch im Freien tut sich etwas. Hier wird gepflanzt, wo es trotz einer Schneedecke möglich ist (Fotos von links).

Fotomontage: LGS